

# Amts- und Intelligenzblatt

für den OberamtsBezirk

## Neuenbürg.

Enthält zugleich Nachrichten für den OberamtsBezirk Calw.

N<sup>o</sup> 58.

Mittwoch den 23. Juli

1845.

### Amtliches.

#### Holzversteigerung.

Forstamt Neuenbürg.

Revier Herrenalb, Wildbad, Calmbach, Schwann.

In den Staatswaldungen der obigen Reviere werden folgende Stamm- und BrennholzErzeugnisse im Aufstreich verkauft, wobei sogleich ein Angeld im Betrage von 12 fr. per 1 fl. des Revierpreises bezahlt werden muß.

Revier Herrenalb, Distrikt Reischacherberg,  
Montag den 28. Juli,

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der  
Eychmühle:

|  |             |
|--|-------------|
| eichenes Nutzholz von 7' bis<br>30' Länge . . . . .  | 107 Stück,  |
| birkenes dto. von 10' bis<br>16' Länge . . . . .     | 21 "        |
| tanneenes Bauholz von 20'<br>bis 30' Länge . . . . . | 6 "         |
| rothtannene Hopfenstangen .                          | 234 "       |
| dto. Baumspfähle, Rebstecken                         | 419 "       |
| eichene Scheiter . . . . .                           | 40 Klafter, |

Revier Wildbad, Distrikt Linie;

die bei der Versteigerung am 15. Juli nicht  
genehmigten Brennholzloose:

|   |                 |
|---|-----------------|
| eichene Scheiter . . . . .                      | 10 1/2 Klafter, |
| dto. Prügel und Ausschuß-<br>Scheiter . . . . . | 5 1/4 "         |
| birkene Prügel . . . . .                        | 1 1/4 "         |
| Reisachprügel . . . . .                         | 117 "           |
| Stockholz . . . . .                             | 12 3/4 "        |

Revier Calmbach, Distrikt Kälbling, Steckwinkel;  
einschließlich des wenigen Scheidholzes

Mittwoch den 30. Juli,

Zusammenkunft früh 8 Uhr auf dem Bathen-  
wasen, bei ungünstiger Witterung um 10 Uhr  
auf dem Rathhause in Calmbach:

|  |                |
|--|----------------|
| tanneenes und forchenees Lang-<br>holz von 60' — 80' Länge | 255 Stämme,    |
| dto. unter 60' Länge . . . . .                             | 386 "          |
| dto. Säglöße 16' und<br>17' lang . . . . .                 | 418 Stück,     |
| Handwerksbuchsen . . . . .                                 | 3 "            |
| buchene Scheiter . . . . .                                 | 4 1/2 Klafter, |
| dto. Prügel und Ausschuß-<br>Scheiter . . . . .            | 4 1/4 "        |
| Nadelholz Scheiter . . . . .                               | 46 1/4 "       |
| dto. Prügel . . . . .                                      | 35 3/4 "       |
| dto. Rinden . . . . .                                      | 94 3/4 "       |
| Reisachprügel . . . . .                                    | 88 1/4 "       |

Revier Schwann, Distrikt Bergwald;

Donnerstag den 31. Juli,

Zusammenkunft früh 9 Uhr beim Bildstöckle,  
bei ungünstiger Witterung um 10 Uhr  
auf dem Rathhaus in Dennach:

|   |                 |
|---|-----------------|
| tanneenes Langholz von 30'<br>bis 64' Länge . . . . . | 97 Stämme.      |
| dto. Säglöße von 16' Länge                            | 512 "           |
| buchene Scheiter . . . . .                            | 14 1/2 Klafter, |
| dto. Prügel . . . . .                                 | 12 "            |
| tannene Scheiter . . . . .                            | 74 "            |
| dto. Prügel . . . . .                                 | 46 3/4 "        |
| dto. Rinden . . . . .                                 | 29 1/4 "        |
| buchenes Reisach . . . . .                            | 500 Wellen,     |
| Nadelholz dto. . . . .                                | 3600 "          |
| Abfallholz . . . . .                                  | 900 "           |

Die Ortsvorsteher werden mit der Bekanntmachung beauftragt.

Neuenbürg, den 19. Juli 1845.

R. Forstamt.

v. Moltke.

Forstamt Altensteig.

Revier Enzklösterle.

Am 4. und 5. August l. J. werden in nachfolgenden Staatswaldungen des genannten Reviers folgende Nutz- und Brennholzquantitäten zum Verkauf im öffentlichen Aufstreich gebracht, und es werden nun die Liebhaber unter dem Anfügen zu der VerkaufsVerhandlung eingeladen, daß  $\frac{1}{2}$  des Revierpreises sogleich baar bezahlt werden muß und daß die Zusammenkunft je Morgens 9 Uhr zu Gompelscheuer Statt findet, von wo aus man sich in die Waldungen begeben wird und zwar:

Staatswald Langenhardt A. 159 Stämme Forchen Langholz, 49 Stück ditto Säglöße, 1 Werkbuche, 5 Klafter tannene Scheiter,  $5\frac{1}{4}$  Klafter tannene Prügel und 1750 Stück ungebundene tannene Wellen.

Dasselbst Scheidholz 1 tannener Säglöz Langenhardt C. 361 Stäm. forchenes Langholz, 306 Stück forchene Säglöße, 1 Werkbuche, 2 Klafter eichene Scheiter,  $2\frac{1}{2}$  Klafter eichene Prügel,  $\frac{1}{2}$  Klafter buchene Prügel,  $1\frac{1}{4}$  Klafter birkenne Prügel  $9\frac{1}{2}$  Klafter tannene Scheiter, 28 Kltr. tannene Prügel, 150 birkenne, 9000 Stk. tannene ungebundene Wellen.

Altensteig den 16. Juli 1845.

R. Forstamt.

v. Seutter.

Forstamt Altensteig.

Revier Altensteig.

Am 6. August d. J. kommen in nachstehenden Kronwaldungen folgende Holzquantitäten zum Verkauf im öffentlichen Aufstreich. Die Zusammenkunft findet Morgens 8 Uhr in Altensteig Statt und es werden die Kaufsliebhaber unter dem Anfügen zu der VerkaufsVerhandlung eingeladen, daß man sich vom Sammelorte aus in die Waldungen begeben wird und daß  $\frac{1}{2}$  des Revierpreises sogleich baar bezahlt werden muß.

Schonhardt Abtheil. Kösenberg, 134 Stäm. Langholz, 22 Stück Säglöße,  $39\frac{1}{2}$  Kltr. tannene Scheiter,  $3\frac{1}{4}$  Klafter tannene Prügel,  $1\frac{1}{2}$  Klafter tannene Rinden,  $\frac{3}{4}$  Klafter tannene Reisprügel und 50 Stück tannene Wellen.

Scheidholz im Staatswald Geiseltshan I. 37 Stämme Langholz, 10 Stück Säglöße,  $8\frac{1}{2}$  Klafter tannene Scheiter,  $\frac{1}{4}$  Klafter tannene Prügel, 2 Klafter tannene Rinden, 310 Stück tannene Wellen.

Schonhardt Abtheilung III. 18 Stämme Langholz, 10 Säglöße  $12\frac{1}{2}$  Klafter tannene Scheiter, 5 Klafter tannene Prügel, 403 Stück tannene Wellen, so wie im Kronwald Berlohrenholz  $2\frac{1}{4}$  Klafter tannene Scheiter, 2 Klafter tannene Prügel und 56 Stück tannene Wellen.

Altensteig den 17. Juli 1845.

R. Forstamt.

v. Seutter.

Forstamt Wildberg.

Revier Naislach.

**Holzverkauf.**

Unter den bekannten Bedingungen werden am Dienstag dem 29. Juli

in dem Staatswald Wefenhard 258 Stämme Langholz vom 60ger abwärts, 150 Säglöße,  $6\frac{1}{2}$  Klafter tannene Rinden,

am Mittwoch dem 30. Juli

in dem Staatswald Frohnwald 23 Stämme Langholz, 88 Säglöße,  $5\frac{1}{4}$  Klafter eichene Scheiter,  $2\frac{1}{4}$  Klafter eichene Prügel,  $\frac{1}{2}$  Klafter tannene Scheiter,  $41\frac{1}{4}$  Klafter tannene Prügel, und ungefähr 250 ungebundene tannene Wellen im Aufstreich verkauft werden; wozu man die Kaufsliebhaber unter dem Anfügen einladet, daß die Zusammenkunft am ersten Tag beim Kuchenbrücke, am zweiten Tag beim Lamm in Agenbach je Morgens 9 Uhr stattfindet und daß die nicht baar Bezahlenden  $\frac{1}{2}$  des Revierpreises als Aufgeld zu erlegen haben.

Wildberg, den 17. Juli 1845.

R. Forstamt.

Gunzert.

**Waldrennach.**

Die Einweihung des neuen Schul- und Rathhauses dahier findet am

Freiertag Jacobi (den 25. Juli,)

Nachmittags 2 Uhr,

Statt. Freunde und Gönner jeden Standes werden um Theilnahme gebeten.

Die Herren Schullehrer des Bezirks werden insbesondere um ihre Mitwirkung beim Gesang ersucht.

Den 22. Juli 1845.

Das gemeinschaftliche Amt.

**Conferenzsache.**

Die früher auf den Wunsch Mehrerer verschobene Conferenz wird nunmehr

Mittwoch den 30. Juli zu Dobel gehalten werden. Die hochehrwürdigen Pfarrämter, so wie die Herrn Ortsvorsteher von Filialien werden gebeten, zeitig hievon ihre Herrn Lehrer benachrichtigen zu wollen.

Herrenalb den 18. Juli 1845.

Pfarrer Blum.

**Dennach.**

**Holzverkauf.**

Am Samstag den 26. d. M. Nachmittags 2 Uhr werden 484 Stück tannene Sägtlöze gegen baare Bezahlung auf dem hiesigen Rathhause im Aufstreich verkauft, wozu man auswärtige Kaufsliebhaber einladet.

Den 20. Juli 1845.

Schultheiß  
Neuweiler.

**Privatnachrichten.**

Neuenbürg.

**Aufforderung.**

Alle diejenigen Personen, welche noch eine Forderung an mich zu machen haben, ersuche ich

hiemit um baldige Uebergabe ihrer Rechnungen und erkläre zugleich, daß ich Verbindlichkeiten, die ohne meine Zustimmung eingegangen wurden, jetzt und in Zukunft nicht bezahlen werde.

Den 14. Juli 1845.

Gerichtsnotar K n a u s Wittwe.

**Wildbad.**

**Hofguts-, Säg- und Mahlmühle-Verkauf.**

Mit Ermächtigung der Gräfl. v. Langenstein'schen Rentey-Direktion in Karlsruhe vom 12. April d. J., No. 444 wird durch die unterzeichnete Stelle

Montag den 18. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

der sogenannte E i a c h - auch L e h m a n n s - h o f auf der Markung Wildbad im romantischen Eiachthal belegen, auf dem Rathhause zu Wildbad zu Eigenthum öffentlich versteigert werden.

Dieses Anwesen besteht in

- a) 1 zweistöckigem von Stein erbauten und in gutem Zustande befindlichen Wohnhaus mit Thürmchen und Glocke, Scheuer, Stallung zu 20 Stück Rindvieh und 4 Pferden, Remise, Backhaus und Kellerhütte nebst Keller; alles wohl erhalten;
- b) circa 40 Morgen Acker-, Wies- und Gartenland, um das Haus herum liegend und zusammenhängend;
- c) 1 Sägmühle am Eiachflüßchen mit ober-schlächtigen Wasserrad und dem zum Betriebe nöthigen Geschirr;
- d) 1 ober-schlächtigen Mahlmühle mit zwei Mahlgängen und einem Gerbgang, nebst Inventar.

Diese sämtlichen Gebäude und Werke liegen nahe beisammen und schließen einen geräumigen, größtentheils gepflasterten Hof ein, in dessen Mitte sich ein sehr guter laufender Brunnen befindet.

Auf dem Hofe haften keine besondere Lasten. Dagegen ist der Eigenthümer berechtigt, das Waidrecht in den nahegelegenen Königl. Staatswaldungen durch das Einschlagen seiner Ochsen, Kühe und Schweine auszuüben.

Durch die Nähe der Königl. Staatswaldungen einestheils und anderntheils der Städte Wildbad, Neuenbürg, Pforzheim, Gernsbach und selbst Karlsruhe ist dem Eigenthümer auch günstige Gelegenheit gegeben, Holzhandel zu treiben und seine Produkte, namentlich Schlachtvieh, Sägholz und Kohlen zu guten Preisen abzusetzen.

Das Eigenthumsrecht kann auf 23. April 1846 oder nach Umständen auch schon diesen Herbst angetreten werden.

Die näheren Bedingungen sind am Steigerungstage zu erfahren und wird nur noch bemerkt, daß fremde Kaufsliebhaber sich mit gemeinderäthlichen Vermögenszeugnissen zu versehen haben.

Karlsruhe, den 14. Juli 1845.

Konty-Hauptkasse  
der Frau Gräfin v. Langenstein:  
W a l s.

Es liegen 600 fl. gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen parat. Bei wem sagt  
die Redaktion.

Neuenbürg.

## Empfehlung.

Ich beehre mich hiemit die Anzeige zu machen, daß ich mein Geschäft jetzt betreibe und meinen Laden eröffnet habe. Ich erlaube mir daher meine Waaren zu geneigter Abnahme höflichst zu empfehlen, mit dem Bemerkten, daß bei mir vorzüglich gute Soda Seife fortwährend zu haben ist.

Den 22. Juli 1845.

**Gustav Lustnauer,**  
Seifensiedermeister.

Schuldheiß Barth in Calmbach hat um billigen Preis ein **Bernerwägelen** sammt Siz und Zugehör zu verkaufen.

Es können gegen gesetzliche Sicherheit 200 fl. ausgeliehen werden. Näheres darüber bei der Redaktion.

Wildbad.

## Königliches Badhôtel.

Donnerstag den 24. Juli, Abends 7 Uhr,  
findet im Conversationsaal  
**große Reunion mit Tanzunterhaltung**  
bei festlicher Beleuchtung statt.  
Wozu ergebenst einladet

**Robert Wetzel.**

## Cours der Goldmünzen.

Feters Kurs.

Württembergische Ducaten vom Jahr 1840, bis 1843  
(Reg. Blt. v. 1840. S. 175) . . . . . 5 fl. 45 kr.

Veränderlicher Kurs.

1) Andere Ducaten . . . . . 5 fl. 36 kr.

2) Neue Louisd'or . . . . . 11 fl. — kr.  
3) Friedrichsd'or . . . . . 9 fl. 48 kr.  
4) Holländische Zehnguldenstücke . . . 9 fl. 56 kr.  
5) ZwanzigFrancenStücke . . . . . 9 fl. 31 kr.

Stuttgart den 15. Juli 1845.

Redigirt, gedruckt und verlegt von E. Nech in Neuenbürg.

*Handwritten signature: W. Wetzel*

